

Bronze-Medaillen: Moriz Botsán (Temesvár), Heinrich Braun, Rudolf Berger, Lorenz Belgrám, Ladislaus Barticzek, Paul Biró, Karl Csuday, Stefan Diamant, David Davidovics, Karl Forst (Kaschau), Markus Guttmann, Zoltán Hussthy (Klausenburg), Ladislaus Hellenzer, Josef Krottsch (Temesvár), Julius Kozma, Franz Kövér, Géza Mérey, Robert Nagy, Johanna Rosenfeld, Moriz Sréter, Desider Schwach, Wilhelm Willinger, Leo Zelinka.

Diplome: Georg Belcz (Pápa), Wilhelm Brener, Rudolf Beller, Adolf Fischer, Josef Hradil (Miskolcz), Julius Komóscy, Béla Kolomics, Julius Kornai, Samuel Klein, Desider Klein, August Muncsár, Albin Maier, Wilhelm Müller, Michael Nikopoli (Tarnopol), Eugen Neumann, Alfred Parzer (Mondsee), Samuel Rosenberg, Julius Stand, Géza Spadi, Julius Szekendi, Stefan Weiland, Herman Wagner.

Von den Amateurphotographen erhielten: Ehrendiplom und 2 Dukaten Anton Eibel.

Ehrendiplome erhielten: Josef Szilágyi, Josef Borzsenssky, Josef Berkovech (Miskolcz), Dr. Béla Erödy, Paul Gerecze, Brüder Kress, Wilhelm Szubke, Josef Papp, Desider Polányi (Homonna), Friedrich Rihooosky.

Den Schering-Preis (200 und 100 Kronen): 1. Franz Pichler, 2. Leopold Keller. Den Eisenschiml- und Wachtl-Preis (ein Photographenapparat im Werte von 100 fl.): Hugo Weiss. Den Vessprem-Preis (4 und 2 Dukaten): 1. Zoltán Hussthy (Klausenburg), 2. Amateur Eibel. Den Wanauss-Preis (Photographen-Apparat): 1. Julius Rózsa, 2. Alexander Sorger.

Ausstellung von Amateur-Photographieen in Leipzig.

Gelegentlich der im Jahre 1897 in Leipzig stattfindenden »Sächsisch-Thüringischen Industrie- und Gewerbe-Ausstellung« wird die Gesellschaft zur Pflege der Photographie in Leipzig eine Ausstellung von Amateur-Photographieen veranstalten, zu welchem Zwecke ihr eine ca. 2000 qm Wandfläche enthaltende Halle mit günstigen Lichtverhältnissen zur Verfügung steht.

Die Amateur-Photographen folgender Gebiete sind zur Beteiligung eingeladen: Königreich Sachsen, Provinz Sachsen, die Thüringischen Staaten, Anhalt, die preussischen Regierungsbezirke Potsdam, Frankfurt a. O. und Liegnitz sowie die drei fränkischen Kreise Bayerns.

Die Ausstellung wird in der Zeit vom 15. August bis 27. August 1897 stattfinden. Vorläufige unverbindliche Anmeldungen von Vereinen und einzelnen Amateuren sind baldigst, spätestens bis Ende Januar 1897 dem Vorstande der Gesellschaft zur Pflege der Photographie, zu Händen des Herrn Dr. Aarland, Königl. Kunstakademie, Wächterstr. 11 in Leipzig einzureichen. Den Ausstellern erwachsen ausser Transport und Verpackungsspesen keinerlei Kosten.

Hochachtungsvoll

Die Direktion der Sächsisch-Thüringischen Industrie- und Gewerbe-Ausstellung
zu Leipzig 1897.

Personal-Nachrichten.

Am 10. November a. c. feierte die Firma Fr. Wilde & Sohn, Manufaktur und Handlung sämtlicher Bedarfsgegenstände für Photographie und verwandte Fächer, ihr dreissigjähriges Bestehen in Görlitz. Wir wünschen der Firma ferneres Gedeihen.

Die berühmte Zeiss'sche optische Werkstatt in Jena, die nachhaltigen Einfluss auf die Entwicklung der photographischen Optik geübt hat, feierte ihr 50jähriges Jubiläum. Die ausgezeichneten Leistungen, welche die Anstalt bis in die neueste Zeit aufzuweisen hat, sichern ihr ferneren Erfolg.

Patent-Nachrichten.

(Mitgeteilt von dem Berliner Patent-Bureau Gerson & Sachse, SW., Friedrichstrasse 10. — Das Bureau erteilt den Abonnenten unseres Blattes Auskünfte in Patent- etc. Angelegenheiten gratis.)

Anmeldungen.

57. L. 10332. Apparat zur Herstellung von chromo-photographischen Bildern, Zus. z. Pat. 84724 A. Lumière und L. Lumière, Lyon Montplaisir, rue St. Victor 21, 23 u. 25.